

Pressekontakt:

Christian Achenbach, Kodak, Tel.: 0711/406 2813, christian.achenbach@kodak.com

NORMALE GESCHÄFTSTÄTIGKEIT DER WELTWEITEN KODAK TOCHTERGESELLSCHAFTEN TROTZ DER FREIWILLIGEN ANMELDUNG VON CHAPTER 11 IN DEN USA

Tochtergesellschaften außerhalb der USA sind von dem US-Verfahren nicht betroffen und nicht Gegenstand der gerichtlichen Aufsicht.

Die Warenlieferungen und die Dienstleistungen an die Kunden laufen weltweit normal weiter.

Das Unternehmen hat sich \$ 950 Millionen an Massendarlehen-Finanzierung in den USA gesichert.

Kodak durchläuft eine Reorganisation, um seinen Fortbestand als profitables und nachhaltiges Unternehmen sicherzustellen.

19. Januar 2012 - Nach der heutigen Ankündigung, dass die Eastman Kodak Company („Kodak“ oder das „Unternehmen“) und seine US-Tochtergesellschaften eine freiwillige Reorganisation der Geschäftstätigkeit gemäß Chapter 11 begonnen haben, wies Kodak darauf hin, dass seine Tochtergesellschaften außerhalb der USA von dem Verfahren nicht betroffen sind und ihre Geschäftstätigkeit normal weiterläuft. Daher werden bei dieser internationalen Geschäftstätigkeit alle bestehenden und zukünftigen Verpflichtungen gegenüber Kunden und Lieferanten weiterhin erfüllt.

“Unser Europa-Geschäft ist von der freiwillig getroffenen Entscheidung, Chapter 11 anzumelden, nicht betroffen, sondern dieser Restrukturierungsprozess bezieht sich auf das Mutterunternehmen Eastman Kodak Company in USA.“ so Philip Cullimore, Managing Director Europe, “In Europa haben wir unser Geschäfte mit Business-to-Business Druckanwendungen signifikant steigern können. Diese Bereiche sind in Europa erfolgreich und wachsen schnell.”

Die Neuorganisation der Geschäftstätigkeit soll die Liquidität in den USA und im Ausland stärken, es soll außerdem nicht-strategisches geistiges Eigentum verkauft werden und

bestehende Verpflichtungen sollen angemessen reduziert werden, damit sich das Unternehmen auf seine wichtigsten Sparten konzentrieren kann. Das Unternehmen hat in den letzten Jahren wegweisende Investitionen in Digitaltechnologien sowie Materialbeschichtungstechnologien getätigt, die ca. 75 % seiner Einnahmen aus den digitalen Geschäftsbereichen im Jahr 2011 generiert haben.

„Kodak macht einen wichtigen Schritt, um es unserem Unternehmen zu ermöglichen, seine Reorganisation abzuschließen“, sagte Antonio M. Pérez, CEO und Chairman. „In der Zeit, als wir unsere Digitalsparte aufbauten, sind wir auch endgültig aus bestimmten traditionellen Bereichen ausgestiegen. Dabei haben wir 13 Produktionsstätten und 130 Verarbeitungslabors geschlossen und unsere Belegschaft seit 2003 um 47.000 Mitarbeiter reduziert. Wir müssen nun diese Reorganisation abschließen, indem wir unsere Kostenstruktur weiter verbessern und unsere nichtstrategischen Vermögenswerte effizient veräußern. Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit mit unseren Stakeholdern, um als effizientes Unternehmen weiter bestehen zu können, das weltweit führend im Bereich Digital Imaging und der Werkstoffentwicklung ist.“

„Unser Ziel ist die Wertmaximierung für unsere Stakeholder, einschließlich unserer Mitarbeiter, Pensionäre, Gläubiger und Pensionstrehänder. Außerdem konzentrieren wir uns auf die Zusammenarbeit mit unseren geschätzten Kunden“, fuhr Perez fort.

Kodak hat diesen Schritt nach vorangegangenen Gesprächen mit wichtigen Auftraggebern unternommen und plant eine einvernehmlich gestaltete Restrukturierung im Sinne seiner Stakeholder. Kodak geht davon aus, dass die Restrukturierung in den USA im Laufe des Jahres 2013 abgeschlossen sein wird.

„Der Verwaltungsrat, die Geschäftsführung und ich betonen ausdrücklich unsere Wertschätzung für die harte Arbeit und die Loyalität unserer Mitarbeiter“, sagte Perez. „Kodak steht für eine Kultur der Zusammenarbeit und der Innovation. Unsere Mitarbeiter verkörpern diese Kultur und sind ein wesentlicher Bestandteil unseres zukünftigen Erfolgs.“

Das Unternehmen und sein Verwaltungsrat werden von Lazard, FTI Consulting Inc. und Sullivan & Cromwell LLP beraten.

Weitere Informationen über den Antrag nach Chapter 11 stehen online unter www.kodaktransforms.com zur Verfügung. **Lieferanten und Vertriebspartner erhalten Informationen unter 0711-406-5120.**

4102 Zeichen

CAUTIONARY STATEMENT PURSUANT TO SAFE HARBOR PROVISIONS OF THE PRIVATE SECURITIES LITIGATION REFORM ACT OF 1995

This document includes "forward-looking statements" as that term is defined under the Private Securities Litigation Reform Act of 1995. Forward-looking statements include statements concerning the Company's plans, objectives, goals, strategies, future events, future revenue or performance, capital expenditures, financing needs, plans or business trends, and other information that is not historical information. When used in this document, the words "estimates," "expects," "anticipates," "projects," "plans," "intends," "believes," "forecasts," or future or conditional verbs, such as "will," "should," "could," or "may," and variations of such words or similar expressions are intended to identify forward-looking statements. All forward-looking statements, including, without limitation, management's examination of historical operating trends and data are based upon the Company's expectations and various assumptions. Future events or results may differ from those anticipated or expressed in these forward-looking statements. Important factors that could cause actual events or results to differ materially from these forward-looking statements include, among others, the risks and uncertainties described under the heading "Risk Factors" in the Company's most recent annual report on Form 10-K under Item 1A of Part 1, in the Company's most recent quarterly report on Form 10-Q under Item 1A of Part II and those described in filings made by the Company with the U.S. Bankruptcy Court for the Southern District of New York and in other filings the Company makes with the SEC from time to time, as well as the following: the ability of the Company to continue as a going concern, the Company's ability to obtain Bankruptcy Court approval with respect to motions in the chapter 11 cases, the ability of the Company and its subsidiaries to prosecute, develop and consummate one or more plans of reorganization with respect to the chapter 11 cases, Bankruptcy Court rulings in the chapter 11 cases and the outcome of the cases in general, the length of time the Company will operate under the chapter 11 cases, risks associated with third party motions in the chapter 11 cases, which may interfere with the Company's ability to develop and consummate one or more plans of reorganization once such plans are developed, the potential adverse effects of the chapter 11 proceedings on the Company's liquidity, results of operations, brand or business prospects, the ability to execute the Company's business and restructuring plan, increased legal costs related to the Bankruptcy Filing and other litigation, our ability to raise sufficient proceeds from the sale of non-core assets and the potential sale of our digital imaging patent portfolios within our plan, the Company's ability to generate or raise cash and maintain a cash balance sufficient to fund continued investments, capital needs, restructuring payments and service its debt; the Company's ability to maintain contracts that are critical to its operation, to obtain and maintain normal terms with customers, suppliers and service providers, to maintain product reliability and quality, to effectively anticipate technology trends and develop and market new products, to retain key executives, managers and employees, our ability to successfully license and enforce our intellectual property rights and the ability of the Company's non-US subsidiaries to continue to operate their businesses in the normal course and without court supervision. There may be other factors that may cause the Company's actual results to differ materially from the forward-looking statements. All forward-looking statements attributable to the Company or persons acting on its behalf apply only as of the date of this document are expressly qualified in their entirety by the cautionary statements included in this document. The Company undertakes no obligation to update or revise forward-looking statements to reflect events or circumstances that arise after the date made or to reflect the occurrence of unanticipated events.

###

Über Kodak

Kodak ist der weltweit führende Anbieter von Innovationen für den Imaging-Markt. Das Unternehmen bietet Endverbrauchern, Businesskunden und professionellen Nutzern anwenderfreundliche und grenzenlose Möglichkeiten für die Handhabung ihrer Fotos: von der Aufnahme, über die Weiterverarbeitung bis hin zum Output.

Weitere Informationen zu Kodak (NYSE: EK) finden Sie auf www.kodak.de. Folgen Sie auch unseren Blogs und mehr auf <http://www.kodak.com/go/followus>.

Mehr als 75 Millionen Menschen weltweit nutzen die Kodak Gallery, um ihre Fotos zu verwalten, mit anderen zu teilen und Geschenke online zu erstellen. Eröffnen auch Sie ein kostenloses Nutzerkonto unter www.kodakgallery.com.

Wählen Sie aus der größten Auswahl von Kodak Digitalkameras, Multifunktions-Tintenstrahldruckern, Pocket-Videokameras und mehr auf <http://shop.kodak.de>.

Weitere Informationen für die Presse:

Kodak GmbH Deutschland, Hedelfinger Straße 60, 70327 Stuttgart
